

[10614.] **Vorläufige Anzeige.**

Ich erlaube mir die Anzeige, daß die vereinigten Ausschüsse des deutschen evangelischen Kirchentages mir auch in diesem Jahre den Verlag der Verhandlungen des diesjährigen Kirchentages, der in Frankfurt a/M. statt finden wird, übertragen haben.

Ich mache hievon meinen Collegen in Frankfurt a/M. und der Umgegend Mittheilung, indem ich um freundliche Bemühungen bitte. Das Nähere werde ich seiner Zeit mittheilen.

Zugleich bitte ich, dahin, wo Aussicht auf Absatz ist, die früheren Verhandlungen à Cond. zu verlangen.

Berlin, August 1854.

**Wilh. Herz.**

(Besser'sche Buchhandlung.)

[10615.] In unserm Commissions-Verlage erscheint in nächster Woche:

**Memoria sobre las Antigedadas Neo-Granadinas,**

por

**Ezequiel Uricochea.**

In 4. Mit Abbildungen. Preis 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Handlungen, die davon Absatz haben könnten, wollen à Cond. begehren. Da es ein rein wissenschaftliches Werk ist, werden es Bibliotheken gern nehmen; in Amerika wird es sowohl des Gegenstandes, wie des Verfassers wegen viele Käufer finden.

Berlin, 1. Septbr. 1854.

**F. Schneider & Co.**

[10616.] In acht Tagen kommt zur Versendung:

**Der Glaube an die unbesleckte Empfängniß der heil. Jungfrau,** und die Bestrebungen derer, welche diesen Glauben zu einem Dogma machen wollen, in geschichtlicher u. religiöser Hinsicht beleuchtet. Nebst einer Kritik einiger über die Leidensgeschichte Christi verbreiteter Legenden. Von **Abbé Laborde.** Nach der dritten französischen Ausgabe. Preis 54 Kr. od. 16  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Vorstehendes Werk eines französischen Geistlichen, dessen Uebersetzung wir dem gesammten katholischen Publicum zur Beachtung empfehlen, behandelt nicht nur die auf dem Titel genannten Gegenstände mit einer unwiderlegbaren Kritik, sondern es wirft fast auf das ganze Gebiet der katholischen Kirche sehr bemerkenswerthe Streiflichter, indem es eine Menge Mißbräuche und falsche Meinungen bald in ernstem, bald in sarcastischem Tone vom religiösen und moralischen Standpunkte aus bekämpft und ihnen überall die Lehre der heil. Schrift, der Kirchenväter und der Concilien entgegenstellt. Das Buch ist seines Inhalts wegen auch nicht ohne Anfechtung geblieben: es wurde in Rom zweimal verdammt, worüber der Verfasser in einem Anhang sehr interessante Mittheilungen macht; dennoch wird Jeder in dieser Schrift nur Wahrheit finden und deshalb gerne den Worten des Verfassers beipflichten: „Man legt auch gute Bücher auf den römischen Index.“

Bei dem außerordentlichen Aufsehen, welches dieses Buch in Frankreich macht, wird die vortreffliche Uebersetzung desselben in Deutschland namhaften Absatz finden!

Stuttgart, 21. August 1854.

**F. Scheible.**

(vide Wahlzettel Nr. 1773.)

[10617.] Demnächst kommt zur Versendung, und bitten, mäßig à Cond. zu verlangen:

**Zusammenstellung,**

der neben dem Strafgesetzbuche noch geltenden

**Preuß. Strafgesetze.**

Mit Einschluß der bis auf den heutigen Tag erlassenen Gesetze.

Preis geh. 20  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

### Practisches Handbuch

für

Oekonomen, Pferdezüchter, Pferdehalter und Pferdeliebhaber

über

Pferdekenntniß, Pferdehandel, die Entwicklung, Geburt und Ausbildung des Fohlens

und die

**Heilmittel der gewöhnl. Krankheiten des Pferdes.**

Von

**F. A. Ehrhardt.**

Preis circa 15 bis 20  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Der Verfasser, ein litthauischer Pferdezüchter, legt hiermit seine reichen Erfahrungen über Pferdezüchtung u. s. w. nieder, und glauben wir mit Recht, diese Erscheinung Ihrer thätigsten Verwendung empfehlen zu dürfen.

### Allgemeines Deutsches Kochbuch für alle Stände.

Ein vollständiger Rathgeber für Hausfrauen, Köche und Köchinnen.

Elegant in engl. Leinen geb.

Preis 20  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Wir liefern gegen baar 11/10 Expl. mit 40%

" " " in Rechnung 11/10 Exempl.

mit 33 $\frac{1}{3}$ %

und 1 Inserat auf unsere Kosten.

Insterburg, im August 1854.

**C. N. Wilhelm's Buchhdlg.**

### Angebotene Bücher.

[10618.] Für Leihbibliotheken, Lesecirkel und Antiquare.

Beim Herannahen der stärkeren Leszeit empfehle ich aus meinem Verlage zu geneigter thätiger Verwendung:

**Erweiterungen. Jahrgang 1851 — 1853,**

zu sehr ermäßigten Baarpreisen. Der reiche Inhalt und die große Beliebtheit dieser Zeitschrift sind so bekannt, daß sie mich jeder speziellen Anpreisung entheben. Ich liefere

Jahrgang 1851 u. 1852 à 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  baar

(Ladenpreis 4  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ ),

— 1853 à 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  baar,

alle drei zusammen à 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ . Alle früheren Jahrgänge sind gänzlich vergriffen. Wer sich dafür verwenden will, dem ist es erfahrungsmäßig ein Leichtes, sich eine dauernde Continuation auf diese Zeitschrift zu erwerben, deren Absatzfähigkeit in jedem Wirkungskreise bewährt ist. —

Stuttgart, Ende August 1854.

**F. B. Müller.**

(vide Wahlzettel Nr. 1775.)

[10619.] **Eduard Heinrich Mayer** in Leipzig offerirt die in seinem Verlage (früher **J. A. Mayer** in Aachen) erschienenen, allgemein beliebten, vorzüglichen Romane, Memoiren, Reiseschriften etc., so lange der dazu bestimmte Vorrath reicht, zu nachstehenden, ungemein niedrigen Baarpreisen:

Bei einer Auswahl

im Ladenpreis

für 24 Thlr. für 4 Thlr.

für 36 Thlr. für 5 Thlr. 10 Ngr.

für 54 Thlr. für 7 Thlr. 3 Ngr.

für 80 Thlr. für 9 Thlr. 10 Ngr.

für 120 Thlr. für 12 Thlr. 13 Ngr.

für 180 Thlr. für 16 Thlr. — Ngr.

Bei Abnahme der ganzen Sammlung, 213 Bände, im Ladenpreis von 250  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

für 20 Thlr.  $\frac{1}{2}$

Ferner:

**Bilderbeck's Romane.** 13 Bde. 8. Ladenpreis 17 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  23 Ngr.

**Bulwer, Romane.** 52 Bde. 8. Ladenpreis 49 $\frac{3}{4}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 6  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  10 Ngr.

**Charles Lever, Romane.** 13 Bde. 8. Ladenpreis 19 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  10 Ngr.

**Hall und Howard, Romane.** 12 Bde. 8. Ladenpreis 13  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  23 Ngr.

**Louis Lar' Werke.** 13 Bde. 8. Ladenpreis 14 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  23 Ngr.

**J. van Kenney, Romane.** 17 Bde. 8. Ladenpreis 16  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  7 Ngr.

**Marryat, Romane.** 15 Bde. 8. Ladenpreis 17  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  20 Ngr.

**Lady Morgan, Romane.** 8 Bde. 8. Ladenpreis 8  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  3 Ngr.

**Miß Trollope, Romane.** 14 Bde. 8. Ladenpreis 17  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  7 Ngr.

**Lope de Vega Carpio's Werke** (mit Ausnahme des Pilgers). 8 Bde. 8. Ladenpreis 12  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  20 Ngr.

**White, Romane.** 9 Bde. 8. Ladenpreis 13  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  10 Ngr.

Ferner die Schriften von **Downing, Fane, Fowler, Johnson;** der Krieg in China und

Koch, letzte Ereignisse. Zusammen 8 Bde. Unter dem Collectivtitel: **Lebens- und Kriegsbilder aus Asien.** 8 Thle. gr. 8. Ladenpreis 13 $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  20 Ngr.

Sämmtliche Bände sind in Octavformat gedruckt.  $\frac{1}{2}$

Die Vertheilung des Verzeichnisses meiner Romane, die fast ohne Ausnahme zur dauernden Lieblingslectüre des gebildeten Publicums gehören, nicht nur an Leihbibliotheken und Lesecirkel, sondern namentlich auch an Privatpersonen, ist überall, wo dieselbe stattgefunden hat, vom besten Erfolge begleitet gewesen, und einzelne Handlungen haben wirklich überraschende Resultate erzielt. — Da die Preise des für das Publicum bestimmten Verzeichnisses um 33 $\frac{1}{3}$ % erhöht sind, und außerdem in demselben ausdrücklich darauf hingewiesen ist, daß eine

Portovergütung in Anspruch genommen werden kann, so wie daß die Preise sich „gegen baar“ verstehen, so ist die Verwendung für meine Sammlung in der That lohnend. — Das betreffende Verzeichniß (mit um 33 $\frac{1}{3}$ % höheren Ordinar-Preisen) steht, behufs wirklicher Verwendung, auf gef. Verlangen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Die früher von mir ausgegebenen Verzeichnisse haben von jetzt ab keine Gültigkeit mehr. Leipzig, im September 1854.

**Eduard Heinrich Mayer.**

(vide Wahlzettel Nr. 1776.)